

Tagungsleitung

Dr. Klaus Jochen Arnold
Wiss. Mitarbeiter des Bildungswerks Hannover

Unterkunft

Golden Tulip
Hotel Hamburg
Landgrafenstraße 4
10787 Berlin

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich (per Post, Fax, E-Mail) im Bildungswerk der Konrad-Adenauer-Stiftung / Leinstr. 8 / 30159 Hannover / Tel. 0511 4008098-0 / Fax: 0511 4008098-9 kas-hannover@kas.de / www.kas-hannover.de unter Angabe Ihrer Anschrift, Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse an. Jede Anmeldung wird schriftlich beantwortet.

Anmeldeschluss ist der 26. September 2011.

Kosten

Der Tagungsbeitrag beträgt 150 €. Darin enthalten sind die Busfahrt, die Übernachtungen sowie die Verpflegung. Getränke müssen die Teilnehmer selbst zahlen.

Kosten für die Anfahrt können nicht erstattet werden. Park- oder Telefonkosten sind von den Gästen selbst zu tragen.

Veranstalter

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Bildungswerk Hannover
Leinstr. 8
30159 Hannover
www.kas-hannover.de
kas-hannover@kas.de

VA-Nummer: B30-281011-1

„NIEMAND HAT DIE ABSICHT, EINE MAUER ZU ERRICHTEN...“

WALTER ULBRICHT

Exkursion

**FREITAG-SONNTAG
28.-30. OKTOBER 2011**

**GOLDEN TULIP
HOTEL HAMBURG
LANDGRAFENSTR. 4
10787 BERLIN**



Konrad
Adenauer
Stiftung



Konrad
Adenauer
Stiftung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Vor 50 Jahren mauerte die SED ihre Bürger ein – ab dem 13. August 1961. Nur zwei Monate vorher hatte Walter Ulbricht, Staatsratsvorsitzender der DDR, auf einer Pressekonferenz behauptet: „Niemand hat die Absicht, eine Mauer zu errichten.“

Der „antifaschistische Schutzwall“ sollte die Flucht von Hunderttausenden in die Bundesrepublik Deutschland stoppen, denn immer mehr Menschen flohen in den Westen. Allein an der Berliner Mauer starben zwischen 1961 und 1989 mindestens 136 Menschen.

Wir laden Sie ein, authentische Orte in Berlin zu besuchen - das ehemalige Stasi-gefängnis Berlin-Hohenschönhausen und die Gedenkstätte Berliner Mauer. Kommen Sie mit Zeitzeugen ins Gespräch und nutzen Sie die Gelegenheit, die Stadt Berlin zu entdecken.

Mit freundlichen Grüßen



Jörg Jäger
Leiter des Bildungswerkes Hannover

FREITAG | 28. OKTOBER 2011

▪ **14.00 Uhr**
ABFAHRT BUSBAHNHOF HANNOVER

▪ **18.00 Uhr**
ANKUNFT HOTEL GOLDEN TULIP
ABENDESSEN

▪ **19.00 Uhr**
DIE MAUER – DAMALS UND HEUTE
Prof. Dr. Klaus Schroeder
Leiter des Forschungsverbundes SED-Staat an der
Freien Universität Berlin
(inkl. Filmvorführung)

SAMSTAG | 29. OKTOBER 2011

▪ **bis 9.00 Uhr**
FRÜHSTÜCK

▪ **10.00 Uhr**
BESICHTIGUNG DER GEDENKSTÄTTE
BERLIN-HOHENSCHÖNHAUSEN

▪ **11.30 Uhr**
ERLEBNISSE EINES FLUCHTHELFERS UND
GEFANGENEN DES SED-REGIMES
mit Hartmut Richter
ehm. Fluchthelfer

▪ **13.30 Uhr**
MITTAGESSEN

▪ **15.00 Uhr**
BESICHTIGUNG DER GEDENKSTÄTTE
BERLINER MAUER(BERNAUER STRASSE)

▪ **16.30 Uhr**
VERHÖHNUNG DER OPFER? DIE
JURISTISCHE AUFARBEITUNG DES SED-
UNRECHTS SEIT 1990
Dr. Hans-Jürgen Grasmann
Oberstaatsanwalt in Braunschweig

▪ **18.00 Uhr**
BERLIN ENTDECKEN...

SONNTAG | 30. OKTOBER 2011

▪ **bis 9.00 Uhr**
FRÜHSTÜCK

▪ **9.00 Uhr**
ALLTAG IN DER DDR - MYTHOS UND
WIRKLICHKEIT
Michael Wildt
Theaterwissenschaftler und ehm. Bürgerrechtler

▪ **11.00 Uhr**
KAFFEE ANSCHL.
ABFAHRT NACH HANNOVER

▪ **ca. 15.00 Uhr**
ANKUNFT HANNOVER